Gemeinde Unterperfuss
Bezirk Innsbruck-Land
6178 Unterperfuss 55
Tel. 05232/3229 Fax Dw. 30
Konto 11.213 BLZ 36260
Email**:**
gemeinde@unterperfuss.tirol.gv.at
ATU 59524278
IBAN Nr. AT09 3626 0000 0001 1213

AZ: 004-1/8-2018

Niederschrift

über die Gemeinderatssitzung v. 28.12.2018 um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes Unterperfuss

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 21.12 Uhr

anwesend: Bgm. Hörtnagl Georg, Ostermann Andreas, Grosch Udo, Mag. Stephan Laner, E-Norz Alois, Krebstekies Rene, Vizebgm.Giner Josef, Widauer Hartl,

entschuldigt: DI Walter Ostermann, Norz Peter, Lindner Josef (per mail am FR 28.12. um 18.33 h, keine Nachnominierung möglich, Lindner Alexandra (per mail am SA 22.12., 21.33 h – Büro nicht besetzt)

Schriftführer: Ostermann Andreas

Tagesordnung

1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2) Genehmigung der Niederschrift(en)

3) Voranschlag 2019 und mittelfristiger Finanzplan 2020-2023

4) Bericht des Obmanns des Überprüfungsausschusses über die durchgeführte Kassaprüfung v. 10.12.2018

5) Beschlussfassung über die Durchführung der Änderung Grundstücksgrenzen Gp 433, .81 (Laner Stephan), 433, 463 (öffentl. Gut) lt. Vermessungsurkunde v. 28.9.2018 geogem, Sebastian-Kneipp-Weg 17, 6020 Innsbruck, GZ 12061/18

6) Bericht des Bürgermeisters

7) Anträge, Anfragen und Allfälliges

zu 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die einzelnen Mitglieder des Gemeinderates Unterperfuss wurden gemäß § 34 Abs. 2 der TGO 2001 von der Abhaltung der Gemeinderatssitzung fristgerecht unter
Bekanntgabe der Tagesordnung durch den Bürgermeister verständigt. Da auch die Bestimmungen des § 35 Abs. 2 der TGO 2001 beachtet wurden und mehr als die Hälfte der Mitglieder des Gemeinderates anwesend waren, sind die in dieser Sitzung gefassten Beschlüsse gültig.

zu 2) Genehmigung der letzten Niederschrift

Die Niederschrift der Sitzung vom 25.10.2018 wurde allen Gemeinderäten bzw. Ersatzgemeinderäten im Vorfeld zugesandt. Die Anwesenden erklärten sich mit den Niederschriften einverstanden.

Die Niederschrift v. 4.12.2018 wird lt. Protokollführer nachgereicht.

zu 3) Voranschlag 2019 und mittelfristiger Finanzplan 2020-2023

Der Bürgermeister gibt den mittelfristigen Finanzplan der Jahre 2020-2023 wie folgt bekannt:

	Einnahmen	Ausgaben
2020	€ 542.200,--	€ 542.200,--
2021	€ 525.600,--	€ 525.600,--
2022	€ 526.600,--	€ 526.600,--
2023	€ 514.300,--	€ 514.300,--

Der Voranschlag 2019 wird vom Bürgermeister vollinhaltlich vorgetragen. Der Haushalt ist ausgeglichen.

Voranschlag 2019: Einnahmen: € 961.000,-- Ausgaben € 961.000,--

Giner, Widauer: sind mit dem Grundankauf im Bereich Ostermann Martin(Schreiner) nicht einverstanden, möchten lieber eine Teilfläche des Grundes Hörtnagl Max (Stumpfer) ankaufen.

Abstimmungsergebnis: 6 JA, 2 NEIN (Widauer Hartl,Giner Josef)

zu 4 Bericht des Obmanns des Überprüfungsausschusses über die durchgeführte Kassaprüfung v. 10.12.2018

Der Bürgermeister teilt dem Obmann des Überprüfungsausschusses das Wort. Dieser berichtet über die durchgeführte Kassaprüfung v. 10.12.2018 und verliest das Protokoll. Die Durchführung der Prüfung ergab keine Beanstandungen.

zu 5) Beschlussfassung über die Durchführung der Änderung Grundstücksgrenzen Gp 433, .81 (Laner Stephan), 433, 463 (öffentl. Gut) lt. Vermessungsurkunde v. 28.9.2018 geogem, Sebastian-Kneipp-Weg 17, 6020 Innsbruck, GZ 12061/18

Eine Eintragung ins Grundbuch ist durch einen positiven Gemeinderatsbeschluss ohne weiteren Vertrag möglich. Die Gemeinde kann anhand der vorliegenden Planungsunterlagen eine Eintragung veranlassen und somit etwaige Kosten für Rechtsanwälte sparen. Durch die Begradigungen der Grenzlinie ergibt sich eine Grunddifferenz von ca. 20 m² zu Gunsten von Stefan Laner. Stefan Laner biete für diese 20 m² einen Kaufpreis von € 4.000,--

Vorschlag von Bgm. Hörtnagl: Die Vermessungskosten sollten geteilt werden, Gesamtkosten ca. € 1.600,--. Somit ergibt sich ein Gesamtpreis von € 4.800,--

Ein Beschluss für die Ablösung wird bei der nächsten Sitzung gefasst, weil die genauen Daten noch nicht fest stehen.

Beschluss für die Änderung der Grundstücksgrenzen:

Abstimmungsergebnis: 7 JA, **Laner Stephan stimmt wg. Befangenheit** zu diesem Punkt **nicht ab**.

zu 6) Bericht Bürgermeister

Eine Aufsichtsbeschwerde ist eingegangen, diese wird wg. Urlaub erst nach den Weihnachtstagen bearbeitet.

Bgm. verliest ein Schreiben von Norz Alois in dem dieser sich für die Spende an den Seniorenbund bedankt.

zu 7) Anträge, Anfragen und Allfälliges

Substanzverwalter Leo Widauer: beabsichtigt für das Jahr 2019 € 12.000,-- für Waldpflege auszugeben.

Bürgermeister: gibt zu bedenken, dass Ausgaben über € 10.000,-- einer öffentlichen Ausschreibung bedarfen.

Widauer Hartl: dann machen wir halt € 9.500,--

Giner Josef: Betrifft den Bescheid der Verhandlung Radbrücke über den Inn. Die TINETZ gibt in ihrer Stellungnahme bekannt, dass der Bauwerber die volle Verantwortung für Einhaltung dieser Schutzabstände trägt. Der Aktenvermerk, dass die Verantwortung die ausführende Firma trägt, fehlt.

Bgm. Hörtnagl: Die Protokollierung der Niederschrift bzw. die Bescheid Ausfertigung wurde seitens des Bauamtsleiters Zirl Hr. Würtenberger vorgenommen. War uns in dieser Sache sehr behilflich, da sie das ja ebenfalls betrifft. Wir werden uns mit Hrn. Würtenberger in Verbindung setzen, damit dieser Aktenvermerk noch aufgenommen wird.

Norz Alois: bezieht sich auf das Protokoll einer der letzten Sitzungen, bei dem der Zuschuss für das Seniorenticket beschlossen wurde. Merkt an, dass die Vorlage eines Pensionszettels – sie das von Hrn. Giner vorgeschlagen wurde – zur Anerkennung dieser Förderung in die Privatsphäre eingreift.

Norz Alois 1.55.50: in der laufenden Periode und in der Vorperiode unter Altbürgermeister Martin Norz wurde diesen vorgeworfen, dass die Gemeinde ein Selbstbedienungsladen sei. Selbstbedienung heißt, dass ich was herausnehme was mir nicht gehört – und das tat niemand. Zudem bekommst du (Anm:Hr.Giner) ein Vizebürgermeistergehalt von € 400,-- im Monat. Was war deine Leistung in den letzten Monaten?

Giner Josef: ich übe die Funktion des Bürgermeisterstv. aus, wenn ich Aufgaben vom Bürgermeister übertragen bekomme.

Widauer Hartl 1.57: und wenn Hr. Giner gar nichts tut, bekommt er dieses Geld für diese Funktion als Vizebürgermeister, das steht im zu. Mir hat Georg (Anm. Bürgermeister) gesagt, dass du € 40,-- über den Tourismusverband abgerechnet und bekommen hast.

Norz Alois: wo soll ich € 40,-- bekommen haben?

Bgm. Hörtnagl: das stimmt nicht, dass ich das gesagt habe. € 40,-- wurden für Baumpflege ausgegeben.

Nozr Alois 1.58.20 ich will, dass ihr mir das heraussucht, wo ich € 40,-- bekommen hätte

keine weiteren Wortmeldungen

Ende: 21.12 h

Unterperfuss, am 11.1.2019

FdRdA.

_____ _____

Andreas Ostermann (Schriftführer) Bgm. Hörtnagl Georg

<u>weitere Gemeinderäte:</u>